

## **Niederschrift**

über die 1. öffentliche Sitzung  
**des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses**

am Donnerstag, dem **24.11.2016**, im **Besichtigungsfahrt/Sitzungszimmer**

### **Tagesordnung:**

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Besichtigung der erfolgten Sanierungsarbeiten der Kläranlage Sande**
- 3. Einwohnerfragestunde**
- 4. Vergabe weiterer Arbeiten zur Sanierung der Kläranlage in Sande  
Vorlage: 160/2016**
- 5. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 15:30 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Frank Behrens  
 2. stellv. Bürgermeisterin Ruth Bohlke als Ausschussvorsitzende  
 Ratsherr Frank David  
 Ratsherr Peter de Boer  
 Ratsherr Christian Fiedler  
 1. stellv. Bürgermeister Michael Ramke

Vertreter/in

Ratsherr Thomas Ney Vertretung für Frau Ratsfrau Angela Hoffbauer

Zuhörer/in

Beigeordneter Achim Rutz bis TOP 2

Gäste

Dipl.-Ing. Gert Gellmers, Büro Thalen  
 Jochen Meyer, Büro Thalen  
 Heinz Neustein, Leiter der Kläranlage bis TOP 2  
 Dierk Heeren, Ver- und Entsorger bis TOP 2

Verwaltung

Bürgermeister Stephan Eiklenborg  
 Gemeindeoberamtsrat Jürgen Focke bis TOP 2  
 Gemeindeoberamtsrat Klaus Oltmann  
 Dipl.-Ing. Jan Richter  
 Verwaltungsfachangestellte Ruth Jürgens als Schriftführerin

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Die Ausschussvorsitzende, 2. stellv. Bürgermeisterin Bohlke, eröffnete die Sitzung auf dem Parkplatz der Kläranlage Sande, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

## 2. Besichtigung der erfolgten Sanierungsarbeiten der Kläranlage Sande

Dipl.-Ing. Gellmers vom Planungsbüro Thalen führte die Anwesenden zu den im 1. Bauabschnitt neu errichteten Anlagen und erläuterte deren Funktionen.

In der im neuen Hauptgebäude befindlichen Kompaktanlage erfolgt eine Vorreinigung des Abwassers, wobei grobe Partikel und Sand ausgetrennt werden. Danach erfolgt eine Verteilung des vorgereinigten Abwassers auf das Kombibecken und das neue Belebungsbecken, wo die Abwasserinhaltsstoffe durch biologische Prozesse verarbeitet werden. Nach dem biologischen Teil gelangt der Belebtschlamm ins Nachklärbecken, wo sich der Schlamm absetzt. Das gesäuberte Wasser läuft oberhalb ab und wird in die Tuchfilteranlage geleitet, wo es nochmals gereinigt wird. Durch diese Technik wird eine bis zu 100%ige Reinigung des Wassers erreicht, das dadurch mit zu dem am besten gereinigten Wasser der Region zählen wird.

Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes teilte Dipl.-Ing. Gellmers mit, dass die Kompaktanlage ab nächste Woche Dienstag arbeitsfähig sei und zunächst die Abwasserleitung aus Mariensiel und am Mittwoch die aus dem Gewerbegebiet angeschlossen würde.

Anschließend besichtigten die Anwesenden das neue Betriebsgebäude mit der darin u. a. befindlichen Kompaktanlage, dem Labor, der Schaltwarte, den Sanitär- und Sozialräumen. Die Vertreter des Büros Thalen sowie die Mitarbeiter der Kläranlage erläuterten die Funktionen der einzelnen Räume und beantworteten diesbezügliche Nachfragen aus dem Kreis der Anwesenden.

Auf die Frage nach dem Umzugstermin in die neuen Räumlichkeiten gab die Verwaltung an, dass der Umzug über die Jahreswende erfolgen würde.

Ende der Besichtigung: 16.00 Uhr

Um 16.18 Uhr wurde die Sitzung im Sitzungszimmer des Rathauses fortgeführt.

## 3. Einwohnerfragestunde

- - -

4. **Vergabe weiterer Arbeiten zur Sanierung der Kläranlage in Sande**  
**Vorlage: 160/2016**

Mittels einer Präsentation, die dieser Niederschrift als **Anlage** beigelegt ist, veranschaulichte Dipl.-Ing. Gellmers noch einmal seine während der Besichtigung gemachten Ausführungen über die Funktionen der einzelnen Einrichtungen und den aktuellen Stand der Bauarbeiten.

Der aktuelle Kostenstand des 1. Bauabschnittes beläuft sich auf 3.057.000 Mio. €, was eine Steigerung von 3 % gegenüber der ehemaligen Kostenermittlung bedeutet.

Im 2. Bauabschnitt sollen 2017 weitere Bauhauptarbeiten durchgeführt sowie die Schlammmentwässerung und die Fäkalannahme errichtet werden. Die Einrichtung der Schlammmentwässerung ermöglicht eine zentrale Entwässerung des Schlammes auf der Kläranlage und somit eine kontinuierliche Belastung der Anlage. Die Inanspruchnahme eines Lohnunternehmens wird damit nicht mehr erforderlich sein. Entsprechend wurde der neue Klärschlamm Speicher auf nur noch 400 Kubikmeter ausgerichtet. Der bestehende Speicher umfasst 2000 Kubikmeter und ist abgängig.

Die Fäkalannahme nimmt den angelieferten Klärschlamm aus den Klärgruben auf, bevor er der Anlage zugeführt wird.

Insgesamt ist im 2. Bauabschnitt mit einer Steigerung der ermittelten Kosten von 4 % auszugehen. Die Abbrucharbeiten sind dabei noch nicht berücksichtigt.

Der Umfang der erforderlichen Abbrucharbeiten (3. BA) kann erst im kommenden Jahr beurteilt werden, nachdem festgestellt wurde, welche Anlagen noch weiterhin genutzt werden können.

Auf die Frage eines Ausschussmitgliedes, inwieweit von Seiten der Anlieger im Rahmen der Bauarbeiten bisher Beschwerden hervorgebracht wurden, teilte die Verwaltung mit, dass bisher keine großen Probleme aufgetreten seien, zumal alles getan werde, die Anwohner soweit wie möglich vor Belästigungen durch Lärm und Gerüche zu schützen. Insgesamt werden nach Fertigstellung in jedem Fall geringe Beeinträchtigungen bestehen.

Die Ausschussvorsitzende dankte Dipl.-Ing. Gellmers für seine Ausführungen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Arbeiten für den zweiten Bauabschnitt zur Sanierung der Kläranlage Sande inkl. erforderlicher Abbrucharbeiten öffentlich auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**5. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes teilte die Verwaltung mit, dass der Eröffnungstermin des neuen Aldi-Marktes noch nicht bekannt wäre, vermutlich aber erst Anfang des Jahres damit zu rechnen sein wird.

Schluss der Sitzung: 16:40 Uhr

Ausschussvorsitzende

Bürgermeister

Schriftführerin